



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Giffhorn.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

durch Ober- u. Nieder-Teutschland. 295
1590. eroberten die von Genf diesen Ort /
samt dem Schloß/und zerstörten solches.

Gfresß.

Gfresß ist ein Städtlein drey Meilen von
Bayreuth / ligt am weissen Mayn in
Franken.

Gfistell.

Gfistell ist ein Mart-Fleck und vornehme
freye Herrschafft in Flandern / hat ein
Jungfrauen-Kloster oder Abtey / Benedicti-
ner Ordens.

Giengen.

Giengen ist ein Reichsstädtlein in Schwa-
benland/am Wasser Brenz/zwischen Ulm
und Nördlingen / hat eine lustige und frucht-
bare Gegend. Musste aber im dreyßig jähr-
igen Krieg viel Unheil ausstehen.

Giessen.

Giessen ist eine Stadt im Obern Fürsten-
thum Hessen / 6. Meilen von Frankfurth
und 3. von Karpurg/so von Landgraf Phil-
ippen zu Hessen mit einem Wall und Graben
An. 1530. befestiget / und hernach An. 86.
mit Ravelinen und Aussenwerken noch meh-
rers von H. Landgraf Georgen zu Hessen ver-
sehen worden. An. 1607. wurde allhier ein
schönes Collegium erbauet / und eine hohe
Schule angerichtet. Die Kirche zu S. Panc-
ratio ligt mitten in der Stadt. Das Zeug-
haus / so Landgraf Ludwig der Aeltere An.
1586. erbauen lassen/ist sehr wol zu sehen.

Giffhorn.

Giffhorn ist ein feines ansehnliches Fürst-
liches

liches Haus / im Fürstenthum Lüneburg gelegen / hat ein ansehnliches Schloß und Städtlein / welches legere mehr in die Länge / als Runde gebauet / worinnen man guten Beuham / der in die Umliegenden Dörter weit verführet wird / bräuet.

Gilgenburg.

Gilgenburg ist ein Städtlein zwischen Lautenburg und Höenstein in Preussen / wurde Anno 1326. gebauet / und An. 1510. von den Tartarn verbrannt. A. 1578. brannte dieser Ort auch halb ab.

St. Gislain.

St. Gislain ist ein kleines Städtlein im Hennegau / wird von dem sehr ansehnlichen Kloster allda also genennet / dessen Abt auch in dem Zeitlichen Herz dieses Orts ist.

Gittel.

Gittel ist ein Flecken am Harz / im Fürstl. Wolfenbüttelischen Amte Stauffenberg gelegen. An. 1626. haben die Tillsche diesen Flecken an unterschiedlichen Orten mit Feuer angestecket / daß er bis auf etliche wenige Häuser abgebrandt / davon nachgehends wieder ein und anders gebauet worden.

Glajon.

Glajon ist ein vornehmes Dorff / samteinem sehr vesten Schloß und Herrschafft in Hennegau.

Glaris.

Glaris ist der Haupt-Flecken in der Landschaft / so von ihm den Rahmen hat / in der Eidgenossenschaft / ein stattlicher und wol erbaue